

„Bürgerinitiative Pönitzer Seenplatte“ in Klingberg gegründet

KLINGBERG. Die Bürgerinitiative Klingberg und andere engagierte Bürger stellen den Protest gegen die Feste Fehmarnbelt-Querung (FFBQ) und die Hinterlandanbindung jetzt auf eine breitere Basis und rufen die „Bürgerinitiative Pönitzer Seenplatte“ (BIPS) ins Leben. Wie der Klingberger Dierk Dürbrook erläutert, soll die BIPS Ansprechpartner und Sprachrohr für die Belange der betrof-

fenen Dorfschaften der Pönitzer Seenplatte und des Scharbeutzer Binnenlandes sein und den Kontakt zu der Allianz der schleswig-holsteinischen Bürgerinitiativen, die sich zwischen Hamburg und Puttgarden gegen die FFBQ zusammengeschlossen haben, halten, um möglichst zeitnah über die aktuellen Entwicklungen, Veranstaltungen und Besuche der Politik informiert zu sein.

„Wir geben noch lange nicht auf und sind uns sicher, dass dieses Wahnsinnsprojekt unbedingt verhindert werden muss“, betont Dürbrook. Bewohner der Dorfschaften rund um Klingberg und die Pönitzer Seenplatte, die Interesse an der Bürgerinitiative haben, können sich per E-Mail an BIPS2013@gmx.de mit den Verantwortlichen in Verbindung setzen. SW

Wochenspiegel 5.6.2013